

# ***Begonia tuberhybrida*** ***Nonstop® Rose Petticoat***

Knollenbegonie

## ***Kulturanleitung***

### **Verwendung:**

Einjährige Beet- und Balkonpflanzen, Ampeln,  
Topf- und Kübelpflanzen

### **Standort:**

Sonne - Halbschatten

### **Pflanzenhöhe:**

25 cm

### **Kulturdauer:**

17-20 Wochen

### **Aussaattermin:**

November für blühende Topfpflanzen im April,  
Dezember bis Januar für Beetpflanzen im Mai

### **Kornablage:**

Ein- und Zweikornablage in Plugs; breitwürfig in  
Aussaatkisten

### **Keimbedingung:**

Stadium I: 7-14 Tage bei 23-25 °C und einer  
relativen Luftfeuchte von 95 % und höher.  
Stadium II: 28-42 Tage bei 20-21 °C, Stadium  
III+IV: 18-20 °C Lichtkeimer. Saatgut oder Pillen  
nicht abdecken, besonders gut wässern und  
feucht halten. Zusatzlicht (50 W/m<sup>2</sup>) für 24 h ist  
nicht unbedingt erforderlich, jedoch beschleunigt  
es die Keimung und verbessert die Qualität der  
Pflanzen. Ab Stadium II Langtagbedingungen (14  
h) geben und die Feuchtigkeit im Substrat  
verringern. Auf gleichmäßige Bodenfeuchte  
achten. Junge Keimlinge dürfen auf keinen Fall  
austrocknen. Das Gießwasser sollte mindestens  
eine Temperatur von 18 °C haben.

### **Topfen:**

12 Wochen nach Aussaat 1 Pflanze in 10-12 cm  
Topf oder 3-4 Pflanzen in 20-30 cm  
Ampeln/Containern

### **Substrat:**

Salzarme, lockere humose Substrate, pH-Wert:  
5.5-6.2

### **Temperatur:**

16-18 °C. Lüftungstemperatur: 20 °C. 10 Tage  
vor Verkaufsbeginn auf 16 °C absenken, um die  
Pflanzen abzuhärten. Unter einer Temperatur von  
14 °C setzt die Knollenbildung ein.

**Düngung:**

Tuberhybrida-Begonien sind salzempfindlich. Ohne Zusatz düngung wachsen die Pflanzen sehr langsam. Daher ist ratsam, ab dem Stadium II mit einer wöchentlichen Düngung von 50-75 mg N/l eines MND zu düngen. Ab Stadium III die Nährstoffkonzentration langsam auf 75-100 mg N/l und ab Stadium IV auf 100-150 mg N/l zu erhöhen. Nitrat-betont düngen. Zwei Wochen nach dem Topfen mit der Nachdüngung eines ausgeglichenen MND (ca. 150-200 mg N/l) wöchentlich beginnen. Nitrat- und Kali-betont im Wechsel düngen. Bei übermäßiger N-Düngung werden die Blätter zu groß. Auf eine ausreichende Eisen-Versorgung achten, ggf. mit Fe-Chelaten 1-2 mal düngen. Begonien sind salzempfindlich, daher lieber öfters mit einer niedrigen als einmal mit einer hohen Konzentration düngen.